BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

SikaBond®-151

Elastischer Parkettklebstoff

BESCHREIBUNG

SikaBond®-151 ist ein sehr emissionsarmer, 1-komponentiger und wasserfreier Parkettklebstoff auf Basis silanmodifizierter Polymere. Er zeichnet sich durch sehr gute Verarbeitungseigenschaften aus.

ANWENDUNG

SikaBond®-151 ist ohne vorherige Grundierung für die Verklebung von Mehrschichtparkett, 2- und 3-schichtig, im Innnenbereich geeignet.

Geeignete Untergründe sind z.B.:
- Zementestriche
- Calciumsulfatestriche
- Holzpressspanplatten (P4 – P7)
- OSB Platten (Klasse 3 – 4)
- Magnesitestriche
- Betonuntergründe

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Einkomponentig
- Leicht verstreichbar
- Lösemittelfrei gem. TRGS 610
- Wasserfrei
- Elastische, trittschalldämpfende Verklebung
- Lange Einlegezeit
- Keine vorherige Grundierung notwendig
- Auf Fußbodenheizung geeignet

UMWELTINFORMATIONEN

- GEV EMICODE EC1PLUS - sehr emissionsarm
- Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen – Zulassungs-Nr.: Z-155.10-498
- LEED® v4 EQc 2: Low-Emitting Materials
- Émissions dans l'air intèrieur A+

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Silanmodifizierte Polymere (SMP)	
Lieferform	17 kg Kunststoffgebinde	
Farbton	Braun	
Lagerfähigkeit	12 Monate ab Herstelldatum bei ordnungsgemäßer Lagerung im unbeschädigten, ungeöffneten Gebinde und bei Einhaltung der Lagerbedingungen.	
Lagerbedingungen	SikaBond®-151 trocken, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung, bei Temperaturen zwischen +5 °C und +25 °C lagern.	
Dichte	~1,65 kg/l	(ISO 1183-1)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Scherfestigkeit	Elastischer Parkettklebstoff	(ISO 17178)

Gebrauchstemperatur	+5 °C min. / +40 °C max.

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Materialverbrauch

Verbrauch	Zahnspachtel
~850 g/m²	TKB B6, TKB B10
~1.050–1250 g/m²	TKB B11, TKB B15

SikaBond®-151 gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Bei der Verlegung von langen oder breiten Elementen oder bei nicht ausreichender Ebenheit des Untergrundes, kann es notwendig sein, zur Vermeidung von Hohllagen durch z.B. unzureichende Benetzung der Parkettrückseite, eine größere Zahnung zu wählen.

Auf Untergründen die mit Sika® Primer MB Rapid, Sika® Primer MR Fast oder Sika® Primer MB grundiert sind, reduziert sich der Verbrauch von SikaBond®-151.

Lufttemperatur

+18 °C min. / +35 °C max.

Relative Luftfeuchtigkeit

40 % min. / 70 % max.

Untergrundtemperatur

Während der Verlegung und bis SikaBond®-151 vollständig abgebunden hat, muss die Untergrundtemperatur ≥ +15 °C betragen, bei Heizestrichen muss die Untergrundtemperatur ≥ +18 °C betragen und darf +22 °C nicht übersteigen.

Aushärtezeit

Begehbar	~8 h
Schleifbar	~12 h
Endfestigkeit	~48–72 h

Die Durchhärtung ist stark von den klimatischen Bedingungen, der Klebstoffmenge, der Holzart und dem Untergrund abhängig. Die angegebenen Durchhärtezeiten beziehen sich auf Normbedingungen (23 °C / 50 % r.F.).

Hautbildungszeit / Einlegezeit

~40 min (+23 °C / 50 % r.F.)

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Bei der Verarbeitung von SikaBond®-151 sind die allgemein anerkannten Regeln für die Verlegung von Parkett, insbesondere die ATV DIN 18356 Parkett- und Holzpflasterarbeiten, zu beachten.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Allgemein
Der Untergrund muss sauber, trocken tragfähig, eben und frei von haftmindernden Schichten wie Öl, Fett, Staub und losen teilen sein. Zementschlämpe, Wachse, Lacke, alte Klebstoffschichten und andere haftmindernde Schichten die die Verklebung beeinträchtigen können, müssen vollständig entfernt werden. Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein. Vor dem Auftrag von SikaBond®-151 den Untergrund mit einem Industriestaubsauger absaugen.

Beton / Zementestrich
Der Untergrund muss eben sein. Fehlstellen und Vertiefungen mit geeigneten standfesten oder verlaufenden Sika® Spachtelmassen vorbereiten.

Calciumsulfat (Anhydrit) Estriche
Der Untergrund muss eben sein. Fehlstellen und Vertiefungen mit geeigneten standfesten oder verlaufenden Sika® Spachtelmassen vorbereiten.

Gussasphalt
Mit Sika® Primer MB Rapid oder Sika® Primer MB grundieren. Die Produktdatenblätter der Grundierungen sind zu beachten.

Glasierte Fliesen oder alte keramische Beläge
Entfetten und mit geeignetem Grundreiniger vorbehandeln. Anschließend Oberfläche anschleifen und mit einem Industriestaubsauger absaugen.

Trockenestriche aus z.B. Span- oder Gipsplatten
Trockenestriche müssen für die Aufnahme von Parkett geeignet sein und fest mit dem Untergrund verklebt/verschraubt sein. Bei schwimmenden Konstruktionen steht unser Produkt Service für detaillierte Aufbauempfehlungen zur Verfügung.

Andere Untergründe
Bei anderen Untergründen steht unser Produkt Service für detaillierte Aufbauempfehlungen zur Verfügung.

Grundierung
SikaBond®-151 kann ohne vorherige Grundierung auf

Beton, Zement- und Calciumsulfatestrichen, Spanplatten, und keramischen Fliesen verarbeitet werden. Abgesandete Gussasphaltestriche und Beton oder Zementestriche mit erhöhter Restfeuchte mit Sika® Primer MB Rapid oder Sika® Primer MB vorbehandeln. Die Produktdatenblätter der Grundierungen sind zu beachten. Für detaillierte Aufbauempfehlungen steht unser Produkt Service zur Verfügung.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Bei der Verarbeitung von SikaBond®-151 sind die allgemein anerkannten Regeln für die Verlegung von Parkett zu beachten. Es gelten die Anforderungen der ATV DIN 18356 Parkett- und Holzpflasterarbeiten.

Altuntergründe
Untergründe müssen zum Zeitpunkt der Parkettverlegung belegreif sein. Die Belegreife ist durch den Parkettleger unter Berücksichtigung des zu verlegenden Parketts zu prüfen. Der Einfluss der Umgebungsbedingungen auf den Untergrund und das Parkett ist dabei zu beachten. Die Grenzwerte für die Untergrundfeuchte, Holzfeuchte und Luftfeuchtigkeit sind bei der Verlegung einzuhalten.

Neu eingebrachte Estriche
Untergründe müssen zum Zeitpunkt der Parkettverlegung belegreif sein. Die Belegreife ist durch den Parkettleger unter Berücksichtigung des zu verlegenden Parketts zu prüfen. Der Einfluss der Umgebungsbedingungen auf den Untergrund und das Parkett ist dabei zu beachten. Der Auftraggeber hat den Wert der max. Restfeuchte des Untergrundes zu benennen. Die Grenzwerte für die Untergrundfeuchte, Holzfeuchte und Luftfeuchtigkeit sind bei der Verlegung einzuhalten.

Akklimatisierung des Parketts
Das Parkett ist im Bereich der Verlegung gemäß den Angaben des Parkettherstellers zu akklimatisieren.

Klebstoffauftrag
SikaBond®-151 direkt aus dem Gebinde mit einer Zahnkelle gleichmäßig auf den ordnungsgemäß vorbereiteten Untergrund auftragen.

Parkettverlegung
In Bezug auf Bewegungsfugen, insbesondere zu aufgehenden Bauteilen, die Angaben des Parkettherstellers beachten.

Das Parkett mit leichter Schiebebewegung in das Klebstoffbett einlegen, sodass eine vollflächige Benetzung der Parkettrückseite gegeben ist. Parkettelemente mittels Hammer und Schlagklotz zusammenfügen.

Reinigung der Oberfläche
Frische Klebstoffflecken auf der Parkettoberfläche umgehend mit einem sauberen Tuch abwischen. Falls notwendig Sika® PowerClean oder Sika® Remover-208 zur Hilfe nehmen. Vor Gebrauch immer die Verträglichkeit mit der Parkettoberfläche testen.

Die Reinigungshinweise der Parkettthersteller sind zu beachten.

Schleifen und Oberflächenbehandlung
Das Parkett frühestens nach 8 Stunden begehen und nicht vor 12 Stunden nach der Verlegung schleifen und polieren. Die Aushärtezeiten des Klebstoffs sind zu beachten.

GERÄTEREINIGUNG

Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör direkt mit Sika® PowerClean / Sika® Remover-208 reinigen. Ausgehärtete Klebstoffreste können nur mechanisch entfernt werden.

WEITERE HINWEISE

- SikaBond®-151 ist nur für die Verarbeitung durch den professionellen Anwender vorgesehen.
- Bei der Bestimmung der Belegreife sind die Hinweise des TKB-Merkblatts 16, „Anerkannte Regeln bei der CM-Messung“, insbesondere das Protokoll zur Estrichfeuchtemessung, zu beachten.
- Die Verlegehinweise der Parkettthersteller sind zu beachten.
- Zur optimalen Verarbeitung muss die Temperatur des Klebstoffs ≥ +15 °C betragen.
- Zur guten Durchhärtung des Klebstoffs ist eine ausreichende Luftfeuchtigkeit notwendig.
- Vor der Anwendung auf glasierten Fliesen, eine Probeverklebung durchführen.
- Nicht auf Polyethylen (PE), Polypropylen (PP), Polytetrafluoräthylen (PTFE/Teflon) und anderen weichmacherhaltigen Materialien verwenden.
- Nur die empfohlenen Grundierungen vor der Verklebung von Parkett mit SikaBond®-151 verwenden. Andere Grundierungen können die Verklebung negativ beeinflussen.
- Kontakt zwischen dem Klebstoff und der Oberflächenbehandlung vermeiden. Falls ein Kontakt unvermeidbar ist, in jedem Fall vorab die Verträglichkeit zwischen Klebstoff und Oberflächenbehandlungsmittel prüfen. Für detaillierte Hinweise stehen unsere Produkt Service Experten zur Verfügung.
- Nicht ausgehärteten Klebstoff nicht mit alkoholhaltigen Produkten in Kontakt bringen. Alkoholhaltige Produkte können zu Aushärtungsstörungen führen.

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Für Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten beachte man das jeweils neueste Sicherheitsdatenblatt (SDB) mit physikalischen, ökologischen, toxikologischen und anderen sicherheitsbezogenen Daten. Weitere Hinweise und Infodatenblätter zur Produktsicherheit und Entsorgung finden Sie im Internet unter www.sika.de.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer-. und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
Telefax: 0711/8009-0
E-Mail: info@de.sika.com
www.sika.de